

# Überraschung im Obstland: Zwei Tafeln an A 14

**LEISNIG.** Nach 15 Jahren Dauer haben nun endlich zwei touristische Hinweistafeln auf das „Sächsisches Obstland“ ihren Platz an der Bundesautobahn A 14 gefunden. Diese befinden sich vor der Anschlussstelle Grimma-Mutzschen-Dürrweitzschen in Richtung Dresden und vor der Anschlussstelle Leisnig-Mügeln.

Die lange Zeit verging von der Idee über die erste Antragstellung bis hin zur Bauausführung am vergangenen Donnerstag – mit mehreren zwischenzeitlich neu gestellten Anträgen.

„Ein großer Erfolg, ein großer Schritt zur weiteren Vermarktung der touristischen Destination Obstland, der geografischen Heimat der hier wachsenden Sachsenobst-Früchte“, sagt Wolfgang Scheefe, Vorstandsvorsitzender des Fördervereins „Obstland“.

Scheefe dankt allen direkt oder indirekt Beteiligten für das langjährige Stehvermögen und die erwiesene Unterstützung in dieser Angelegenheit. Dazu zählten die Vorstände der Obstland Dürrweitzschen AG und des Fördervereins „Obstland“ als ursprüngliche Initiatoren, touristische Akteure und Sponsoren für die Grafik und die bauliche Ausführung. Der Landrat des Landkreises Leipzig, Henry Graichen, habe für eine „finale Befehung“ bei den zuständigen Behörden und Ämtern gesorgt. Die Firma Ausbau Mügeln hat die Tafeln errichtet.



Lange hat es von der Idee bis zur Umsetzung gedauert. Nun stehen sie endlich an der Autobahn 14 – zwei touristische Hinweistafeln für das Sächsisches Obstland.

Foto: Obstland